



# Interpoma – Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Am 15. November 2018 ist es wieder soweit: Die internationale Apfelfachmesse Interpoma wird bis einschließlich Samstag, den 17. November 2018 jeweils von 9:00 bis 18:00 Uhr wieder zahlreiche Besucher aus dem In- und Ausland anlocken. Auch heuer erwartet sie wieder ein breites Informationsangebot. Rund 450 Aussteller zeigen Produkte und Dienstleistungen für den Apfelanbau von Pflanzmaterial über Betriebsmittel bis hin zur Lagerung.

Der Beratungsring war von der ersten Ausgabe dieser einzigartigen Fachmesse an mit dabei und wird auch heuer wieder mit einem Stand vertreten sein. Als Schwerpunkt haben wir die neuen Sorten gewählt. Die Erzeugerorganisationen VOG und VI.P haben uns gebeten, auf unserem Stand erste Informationen zum Anbau für jene neuen Sorten zu geben, die gerade erst für den Anbau freigegeben wurden. Als Mitglied des Sortenerneuerungskonsortiums Südtirol (SK) sind wir neben dem Versuchszentrum Laimburg in erster Linie damit befasst, möglichst viele Informationen über die Anbaueignung der neuen Sorten in den verschiedenen Lagen Südtirols zu sammeln. Das haben unsere Mitarbeiter getan und sie geben diese Informationen gerne an unserem Stand 03 in Halle 2 an Sie weiter. Dort werden auch Früchte von sieben der zwölf neuen Sorten (siehe auch Bilder auf Seite 7) zu sehen sein. Aus meiner Sicht sind neue Sorten eine Chance, dem stetig zurückgehenden Konsum von Tafeläpfeln in der EU entgegenzuwirken. Fast

alle bisher in Südtirol eingeführten Clubsorten haben gezeigt, dass es den Vermarktern gelingt, Angebot und Nachfrage besser in Einklang zu bringen als mit den herkömmlichen Sorten. Marktbeobachtungen zeigen, dass von den meisten Clubsorten von Jahr zu Jahr mehr gekauft werden, was bei etlichen „alten“ Sorten leider nicht der Fall ist.

Die Mitarbeiter des Beratungsrings werden jedenfalls jene Mitglieder, die sich für eine oder mehrere dieser neuen Sorten entscheiden oder schon entschieden haben, bestens fachlich begleiten. Ein erfolgreicher Anbau dieser Neuheiten ist letztlich auch die Voraussetzung dafür, sie auch erfolgreich vermarkten zu können.

Auf unserem Stand werden aber auch andere Themen nicht zu kurz kommen. Wie in allen Wirtschaftsbereichen ist auch im Apfelanbau die Digitalisierung nicht aufzuhalten. Gerade deshalb sind wir darauf bedacht, unser Betriebsheft laufend zu optimieren. Wenn auch Sie sich dafür interessieren, können Sie es an unserem Messestand testen und unsere Mitarbeiter dazu befragen.

Ich möchte auch auf die Beratungsring-APP hinweisen: Es gibt jetzt ein Update, das noch informativer und benutzerfreundlicher als die Vorgängerversion ist. Auch darüber können Sie mit unseren Beratern am Stand sprechen.

Die Digitalisierung bringt viele Vorteile: der größte ist sicher die Geschwindigkeit, mit der Informationen weitergegeben und ausgetauscht werden können. Eines kann sie aber nicht ersetzen: das persönliche Gespräch. Unser Messestand soll für die Mitglieder und Mitarbeiter eine Gelegenheit bieten, sich persönlich auszutauschen. Als Obmann würde ich mich sehr freuen, wenn möglichst viele Mitglieder beim Beratungsring-Stand 03 in Halle 2 vorbeikommen würden.

Manuel Santer  
Obmann